

## «Turnverein Reinach BL»

### Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 13. September 2021

Version: 13. September 2021

Ersteller: Urban Kessler, Corona-Beauftragter



## Neue Rahmenbedingungen

Das vorliegende Konzept basiert auf den neuen Empfehlungen des Bundesrates vom **08. September 2021** und den Rahmenvorgaben für Schutzkonzepte im Sport von BASPO/Swiss Olympic, sowie dem Schutzkonzept für den Turnsport vom STV vom **11. September 2021**.

Folgende Bestimmungen müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

### 1. Symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

### 2. Distanz und Gruppengrösse einhalten

Für Personen, die sportliche oder kulturelle Aktivitäten ausüben, gibt es in Aussenbereichen keine Einschränkungen.

Für sportliche Aktivitäten in Innenräumen gilt für Personen ab 16 Jahren grundsätzlich die Zertifikatspflicht. Ausgenommen von der Zertifikatspflicht sind Aktivitäten, die in abgetrennten Räumlichkeiten in einem Verein oder in einer anderen beständigen Gruppe, die sich nicht mit anderen Gruppen oder Anlagenbenutzenden mischen können und von höchstens 30 Personen ausgeübt werden. Die Teilnehmenden müssen dem Organisator bekannt sein. Es gilt nur für Gruppen, die regelmässig (beispielsweise wöchentlich) zusammen trainieren oder üben. Ausserdem muss in diesen Räumlichkeiten eine wirksame Lüftung vorhanden sein.

#### *Gemischte Trainingsgruppen*

In Trainingsgruppen mit Personen unter 16 Jahren und Teilnehmer über 16 Jahren, gilt die Gruppengrösse von max. 30 Personen (inkl. Leiter). Ansonsten gilt auch hier die Zertifikatspflicht für alle über 16 Jahren.

#### *Leitersituation*

Bei Kindern und Jugendlichen, die noch nicht 16-jährig sind, gibt es keine Einschränkungen. Wenn die Anzahl (Kinder und Trainer) 30 übersteigt, brauchen die Ü16, also in der Regel alle Trainer, ein Zertifikat.

### 3. Einhalten der Hygieneregeln

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

### 4. Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem Corona-Beauftragten in Form einer Excel-Liste (bzw. auf Papier) zur Verfügung steht.

### 5. Schutzmaskenpflicht

Die Maskenpflicht im Sport ist aufgehoben worden.

In Räumlichkeiten, in denen die sportlichen Aktivitäten nicht ausgeübt werden (Garderoben, Eingangsbereiche etc.), gilt eine Maskenpflicht für alle ab 12 Jahren.

### 6. Bestimmung Corona-Beauftragter des Vereins

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Urban Kessler. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 77 414 95

65 oder urban.kessler@sunrise.ch). Als Stellvertretung ist Nina Niklaus bestimmt (Tel. +41 76 261 43 92 oder ninaniklaus@bluewin.ch).

Leiterinnen und Leiter:

- Unterstützen den Corona-Verantwortlichen und planen die Trainings unter Einhaltung der fünf Punkte 1.-5.

Alle:

- Halten sich an die geltenden Abstandseigneln und Hygienevorschriften.
- Zeigen sich solidarisch und halten die Regeln des Schutzkonzepts mit hoher Eigenverantwortung ein.

## 7. Besondere Bestimmungen

Zutrittsbeschränkungen:

In der Trainingsinfrastruktur halten sich nur die für den Turnbetrieb notwendigen Personen auf. Während der Trainingszeiten haben nur die folgenden Personen Zugang zum Gebäudekomplex: Leiterinnen und Leiter, Turnerinnen und Turner, Funktionäre und Reinigungspersonal.

Eltern, welche ihre Kinder vom Training abholen, warten ausserhalb des Gebäudes.

Benutzung der Garderoben:

Die Turnenden der Jugendriegen (Polysportiv und Geräteturnen) kommen bereits umgezogen ins Training und benutzen die Garderoben nur um die Schuhe zu wechseln und die Jacken zu deponieren. So können längere Aufenthalte und damit weitere enge Kontakte vermieden werden.

Reinach, 13. September 2021

Vorstand und Technische Kommission  
Turnverein Reinach BL